

SAP-Kongress für Banken

Banking in Bewegung

23.–24. August 2011
Rheingoldhalle Mainz



The Best-Run Businesses Run SAP™

Einladung

WILLKOMMEN

Was bedeuten wechselnde gesetzliche Rahmenbedingungen für mein Unternehmen? Lohnt sich eigentlich der Einsatz von Tablet-PCs? Fragen, die bestimmt auch Sie bewegen. Mit einem neuen, interaktiven Veranstaltungskonzept nimmt der SAP-Kongress für Banken 2011 die Dynamik der Branche auf. Erfahren Sie in zwei hochkarätigen und gleichzeitig praxisnahen Vortragsreihen, was neue Richtlinien oder die Datenbankanalyse in Echtzeit für Ihr Institut bedeuten. Und noch vieles mehr!

Sie haben weitere Fragen zu einzelnen Themen oder möchten SAP®-Software direkt im Einsatz erleben? Besuchen Sie doch einfach unser Live-Theater oder die neue Themenarena. An Informationsständen stehen Ihnen die Experten von SAP und Partnern mit ihrem fundierten Hintergrundwissen jederzeit mit Rat und Tat zur Seite. Ob In-Memory-Computing, Compliance, mobile Szenarien und vieles mehr – Sie sind stets umfassend informiert.

Nutzen Sie diese einmalige Gelegenheit, das Lösungs- und Leistungsportfolio von SAP und Partnern hautnah kennenzulernen. Tauschen Sie sich zudem direkt mit Kollegen und Fachleuten aus der Finanzbranche intensiv aus.

Wir freuen uns, Sie in Mainz begrüßen zu dürfen!



Hartmut Thomsen
Leiter Sektor Financial Services & Public Services
Mitglied der Geschäftsleitung
SAP Deutschland AG & Co. KG

THEMENPODS

Der 360-Grad-Blick auf Inhalte, die Sie bewegen. An sogenannten Themenpods ergänzen Live Demos und Kurzpräsentationen die Vortragsreihen. Experten von SAP und Partnern stehen Ihnen hier jederzeit mit Rat und Tat zur Seite. Während der gesamten zwei Tage bleibt Ihnen somit viel Zeit, Ihre

Sachthemen in aller Ausführlichkeit zu diskutieren. Nutzen Sie die Chance und informieren Sie sich im direkten Gespräch zu neuen Technologien oder künftigen gesetzlichen Anforderungen und Richtlinien.

POD 1	Datenanalyse in Echtzeit <ul style="list-style-type: none">• In-Memory-Computing• SAP HANA• Sybase IQ
POD 2	SAP CRM für das umfassende Kundenmanagement <ul style="list-style-type: none">• SAP CRM on Premise• Die integrierte Bankenlösung für Marketing, Vertrieb und Kundenservice.• Sales on Demand Facebook fürs Business – CRM goes Networking.• Sybase Mobile Sales for SAP CRM Mobiler Zugriff auf Ihre Kunden- und Vertriebsinformationen via RIM BlackBerry, iPhone/iPAD.• SAP Business Communications Management – Die IP-basierte Kommunikationslösung für einen besseren Kundenservice
POD 3	Kompakter Überblick über das SAP-Lösungsportfolio für die Finanzdienstleistungsbranche
POD 4	SAP Analytical Banking <ul style="list-style-type: none">• SAP Stress Testing Framework• Integriertes Rechnungswesen• Enterprise Risk Reporting
POD 5	Planung <ul style="list-style-type: none">• SAP BusinessObjects™ Planning and Consolidation• SAP BusinessObjects Disclosure Management• SAP BusinessObjects Profitability & Cost Management
POD 6	Aktuelle Trends im Rechnungswesen <ul style="list-style-type: none">• Neues Hauptbuch• E-Bilanz
POD 7	Lösungen für Governance, Risk & Compliance (GRC) <ul style="list-style-type: none">• Operationelles Risikomanagement• Regelkonforme Berechtigungen• Internes Kontrollsystem
POD 8	Mobile Banking <ul style="list-style-type: none">• Mobile Payment• Mobile Vouchering• Mobile Loyalty Management
POD 9	Die Abbildung von bankfachlichen Prozessen mittels SAP-Transactional-Banking-Lösungen <ul style="list-style-type: none">• Prozessgestaltung unter Verwendung des SAP Process Object Layers• Effektive Disposition durch den Einsatz des SAP Dispo Offices• Kreditvergabe – schnell, einfach und unkompliziert

AGENDA

DIENSTAG, 23. AUGUST 2011

ab 8:00	Check-in		
9:30	Begrüßung und Eröffnung des Kongresses Hartmut Thomsen, Leiter Sektor Financial Services & Public Services, Mitglied der Geschäftsleitung, SAP		
9:45	Keynote Oliver Bussmann, Chief Information Officer, SAP		
10:15	Keynote: Neue gesetzliche Anforderungen an Banken – Chancen & Risiken WP StB CPA Markus Burghardt, Partner und Vorstand für den Bereich Financial Services, PricewaterhouseCoopers AG		
11:00	Pause und Zeit für den Besuch der Ausstellung		
	Regulatorische Anforderungen	Innovation	Live-Theater
11:30	A1 Die moderne IT-Architektur als Treiber für eine integrierte Risiko- und Finanzfunktion Arne Diederichs, Director PwC; Dr. Dirk Schwebel, Senior Manager PwC; Dr. Michael Adam, SAP	B1 Datenanalyse in Echtzeit SAP HANA – Technologie und Umsetzung in der Praxis Hewlett-Packard und SAP	15 Min. C1 Kreditvorlage für das Wholesale Banking mit SAP CRM Gaby Klaas, Rondeel GmbH; Sascha Arp, CAS Concepts and Solutions AG
12:15	A2 Impairment im Kontext der Ablösung des IAS39 durch IFRS9 Joachim Krakuhn, Partner PwC; Dr. Nico Kohler, SAP		15 Min. C2 Enterprise Content Management OpenText 15 Min. C3 C1Fincon 15 Min. C4 Operational Excellence bei Banken Best Practices & Innovationen Dr. Ingo Kipker, Horváth & Partner GmbH
13:00	Mittagspause		
14:00	Keynote		
14:45	Pause und Zeit für den Besuch der Ausstellung		
15:15	A3 Effizienz und Sicherheit in Balance – Optimierung des Internen Kontrollsystems (IKS) mit einem Fall aus der Praxis – Automatische Kontrollen mit den GRC-Lösungen von SAP Susanne Schneider, Managerin, PwC	B2 Mobile Szenarien für Banken Sakis Tassoudis, SAP; Carsten Kress, Senior Director, Sales, EMEA, Sybase an SAP Company	15 Min. C5 Banksteuerung mit unternehmensweitem SAP-Reporting Inge Nickels, SAP 15 Min. C6 Eigenkapitalentlastung durch optimierte Datenqualität Dr. Hans E. Berg, Chief Data Wizard, iBS – Innovative Banking Solutions AG
16:00	Pause und Zeit für den Besuch der Ausstellung		
16:30	Podiumsdiskussion: Mobility zwischen Hype und Realität		
17:15	Wrap-Up und Ende des ersten Veranstaltungstages		
18:00	Abendveranstaltung		

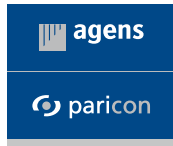


Erfahren Sie unter anderem in unseren spannenden [Keynotes](#), auf welche Weise die Commerzbank schon heute die Weichen für künftigen Geschäftserfolg stellt. Oder wie PriceWaterhouseCoopers die Chancen und Risiken neuer gesetzlicher Auflagen einschätzt.

AGENDA

MITTWOCH, 24. AUGUST 2011

9:00	Begrüßung			
9:15	Keynote: SAP for Banking – Ihr Motor für mehr Nachhaltigkeit Gerald Faust, Head of IBU Banking, SAP			
10:00	Keynote Frank Annuscheit, Chief Operating Officer, Mitglied des Vorstands, Commerzbank			
10:45	Pause und Zeit für den Besuch der Ausstellung			
	Regulatorische Anforderungen	Innovation	Live Theater	Transformationsprozesse in der Sparkassen-Finanzgruppe
11:15	A4 Integrierte Meldewesen-Lösung erfüllt neue Anforderungen Dr. Robert Wagner, Leiter Financial Services für DACH, Bearing Point	B3 SAP in der Finance Cloud: mehr Flexibilität und Performance Dr. Walter Kirchmann, Vorsitzender Geschäftsführer, Finanz Informatik Technologie Service	15 Min. C7 Sybase 15 Min. C8 Von der Werttreiberplanung zum Gesamtbankergebnis – Umsetzung einer konzernweiten, effizienten und transparenten Gesamtbankplanung mit SAP BO Planning and Consolidation Wolfgang Möller, ifb Group	D1 Mehr Spaß an der Arbeit, mehr Erfolg – Marktarbeitsplatz bei der Sparkasse Emmerich Hartter, Hartter-Gruppe
12:00	Mittagspause			
13:00	Keynote: Big Iron HANA appliance analytics N.N.			
13:45	Pause und Zeit für den Besuch der Ausstellung			
15:00	A5 Einfach gedacht, kompliziert gemacht. Abgeltungssteuer und FATCA – Albtraum der Banken. Ingo Michels, Abteilungsleiter Handelsabwicklung, Bank für Sozialwirtschaft	B4 Rapid Deployment Solution – SAP CRM für die dwpbank Susanne Dirk, Deutsche WertpapierService Bank AG; Ulrich Kaiser, SAP	15 Min. C9 Implementing Loans on SAP Banking Services Markus Winter, Axxiome 15 Min. C10 SAP Sales on Demand Markus Etzel und Andreas Schütz, SAP	D2 Transformations-Projekte im Corebanking – Mythos und Realität Gunter Siepmann, Beratungsleiter SAP; Markus Georg Walther, Beratungsleiter SAP
15:45	A6 SEPA – Eine Herausforderung für Banken Lösungen für den SAP-integrierten Zahlungsverkehr bei der VW Financial Services Dr. Uwe Schütt, Volkswagen Financial Services AG; Annett Froese, CSC	B5 SAP PI als stabile Basis zur Bereitstellung von Business Services in automatisierten Geschäftsprozessen auf der SAP CE Daniel Matthies, Volkswagen Financial Services AG	15 Min. C11 Die Integration der SCHUFA und Creditreform Services in den Gesamtkreditprozess von der Opportunity bis zur Rückzahlung Michael Rubin, alseda GmbH 15 Min. C12 Unterschreiben mit dem digitalen Personalausweis – Chancen für die elektronische Antragstellung Björn Kibbel, innobis AG	D3 Daten im Dunkeln – Tauchen Sie ein in die Dunkelheit und erfahren Sie mehr aus der Praxis von DQM-Projekten Andrea Glatzel, Business Unit Manager Information Management, CAS Concepts and Solutions AG; Kerim Zorlak, Business Trainer
16:30	Verlosung Gewinnspiel			
16:45	Keynote: Analogie von Berg und Beruf Alexander Huber, Bergsteiger und Sportkletterer			
17:30	Ende der Veranstaltung			



agens Consulting GmbH / paricon AG

Hochqualifizierte SAP-Beratung für Banken aus einer Hand – agens und paricon stehen für mehr als 30 Jahre Fachkompetenz für Banken und langjährige SAP-Kompetenz für Finanzdienstleister



alseda GmbH

alseda Consulting ist ein professioneller Partner für Implementierungen und Lösungen im SAP Transaction Banking. Das alseda-Add-on S2S integriert u.a. die Funktionalitäten der Auskunfteien SCHUFA und Creditreform in den SAP-Standard.



Axxiome Deutschland GmbH

Unser profundes Banken-Know-how und internationale Projekterfahrung sichern den Erfolg ihrer SAP-Projekte. Wir optimieren ihre Prozesse, Ihre Architektur und bieten Projektleitung, Nearshoring und Entwicklungssupport



BearingPoint GmbH

BearingPoint ist einer der führenden SAP-Berater für Core Banking, Risk and Finance und Meldewesen. Mit unserer umfassenden Lösungssuite unterstützen wir Banken in allen Bereichen.



BIAN – Banking Industry Architecture Network

Banking Industry Architecture Network

Integrationsaufwand und dadurch IT-Risiken verringern durch Branchenstandards

Das Banking Industry Architecture Network (BIAN) ist ein unabhängiger und nichtkommerzieller Verein. Von führenden Banken und Partnern wurde BIAN 2008 gegründet, um einen gemeinsamen Standard für Interoperabilität von Bank-IT-Systemen zu entwickeln. Durch die semantischen Definitionen von IT-Services können Banken Integrationskosten und IT Risiken senken.



C1 FinCon GmbH

Der Weg zur Wertschöpfung. Mit C1 FinCon.



Capgemini Deutschland GmbH

Capgemini ist einer der größten Anbieter für Managementberatung und IT-Services, über 17.000 von weltweit 112.000 Mitarbeitern erstellen SAP-basierte und individuelle IT-Lösungen für die Finanzbranche.



CAS Concepts and Solutions AG

Wir rücken das Thema Datenqualität ins Spotlight, bewegen neue Ansätze im Kundenmanagement und gestalten Integrationsmanagement für Ihre Herausforderungen in SAP-Banking-Projekten!



CSC

Mit seinen maßgeschneiderten Lösungen und Services zählt CSC zu den weltweit führenden Dienstleistungsunternehmen im Bereich der Informationstechnologie (IT). Weitere Informationen finden Sie unter www.csc.com/de.



cundus AG

cundus ist Experte für XBRL, Finanzreporting sowie SAP BusinessObjects Disclosure und Notes Management. Wir designen, implementieren und optimieren Ihr Berichtswesen und Ihre BI/EPM-Systeme.



Financial Software & Services

fidis GmbH

fidis bietet erstklassige Software für Factoring und ABS auf Basis von SAP-Lösungen. Offene, regelbasierte, parametrisierbar, mandantenfähige Lösungen von fidis garantieren ein Höchstmaß an Flexibilität, Effizienz und Sicherheit.



Feindt Management Consulting GmbH

FMC Feindt Management Consulting GmbH

FMC bietet Ihnen mehr als zwölf Jahre Erfahrung in der bankfachlichen Beratung, sowie Planung und Umsetzung von Projekten in der Systemintegration und im Bereich SAP for Banking.



Hartter Softwarehaus

Der Spezialist für unabhängige Bankensoftware mit integrierten Prozessen: Filiallösungen JKassa und ProGvs sowie das Kreditentscheidungssystem MAKRES – online angebunden an SAP for Banking.



Hewlett-Packard GmbH

Intel GmbH

HP und Intel gehören zu den innovativsten Unternehmen. Das gemeinsame Leistungsspektrum steigert Performance, Flexibilität und Zukunftssicherheit für SAP-Rechenzentren und performanten Betrieb.



IBS – Innovative Banking Solutions AG

Wir sind der führende Hersteller von SAP-Standardsoftware für aufsichtsrechtliche, risiko- und prozessgetriebene Themen. Unsere Produkte setzen Standards und sichern Ihnen den entscheidenden Vorsprung.



consulting.software.results

ifb AG

ifb group ist Ihr kompetenter SAP-Partner für Finanz- und Risikomanagement inkl. Unternehmenssteuerung, Controlling, Compliance, Rechnungslegung sowie prozessuale Aspekte von Finanzprodukten.



IKOR Financials GmbH

IKOR – Spezialisten für Loans auf der SAP-Banking-Services-Plattform. Datentransparenz mit SAP BusinessObjects BI. Integrierte Steuerungssoftware (E-Bilanz und mehr).



Infomotion GmbH

Infomotion zählt zu den führenden Beratungsunternehmen für Business Intelligence Lösungen mit SAP BusinessObjects. Dazu zählen Analyse-Lösungen für das Kunden-/Partner-Reporting oder Risikomanagement.



innobis AG

SAP for Banking in Perfektion! Professionelle IT-Management und Strategieberatung – wir entwickeln komplexe, serviceorientierte IT-Architekturen (SOA) und setzen diese kompetent in die Praxis um.



isacon AG

Mehr als 300 Mann-Jahre Projekterfahrung im SAP-Financial-Services-Umfeld. Ein Netzwerk von über 200 IT-Spezialisten. 10 erfolgreiche SAP-Banking-Implementierungen.



ITE competence GmbH

Die ITE competence ist ein Tochterunternehmen der zeb/Gruppe. Unsere Kernkompetenzen sind die Beratung, Planung, Konzeption, Entwicklung und Implementierung von SAP Lösungen bei Finanzdienstleistern.



Lodestone Management Consultants AG

Lodestone Management Consultants ist ein globales Beratungsunternehmen, das internationale Firmen in Strategie- und Prozessoptimierung sowie IT-Transformation berät. Passion for Excellence. Commitment to Delivery.



maihiro GmbH

Menschen, Prozesse und Technologien – maihiro bringt CRM auf den Punkt. Als SAP-Partner im CRM-Umfeld und Sybase-Partner begleitet maihiro Ihre Bank in Prozessoptimierung und Implementierung für CRM und CRM Analytics.



SKS Unternehmensberatung GmbH & Co. KG / ib-bank-systems GmbH

SKS Unternehmensberatung und ib-bank-systems beraten mit zurzeit ca. 250 Mitarbeitern Finanzinstitute in allen bankfachlichen und (SAP-)technischen Fragestellungen.



Steria Mummert Consulting AG

Steria Mummert Consulting, als langjähriger Partner der SAP, zählt zu den zehn führenden Anbietern für Management- und IT-Beratung mit über 300 SAP-Beratern im deutschen Markt.



syskoplan AG

syskoplan ist Softwareintegrator und Beratungspartner führender Finanzdienstleister. Zu den Schwerpunkten zählen CRM, Kreditprozesse, Gesamtbanksteuerung, Business Intelligence und SOA in Banken.



Teradata GmbH

Teradata ist Weltmarktführer für Lösungen der schnellen Massendatenanalyse. Banken profitieren im Risk Management & CRM von Teradatas Leistungsfähigkeit. 10 der 12 größten Banken setzen auf Teradata.

Produkte • Projekte • Beratung



tolina GmbH

tolina entwickelt Software zum Automatisieren von Bankprozessen. Durch perfekte Integration in bestehende IT-Systeme wird eine hohe Effizienz erreicht. 270 Kreditinstitute setzen tolina-Software ein.



Wincor Nixdorf International GmbH

Wincor Nixdorf ist einer der weltweit führenden Anbieter von IT-Lösungen und -Services für Retailbanken und Handelsunternehmen. Das Unternehmen ist in rund 100 Ländern präsent, davon in 41 mit eigenen Tochtergesellschaften.



XPACT Consulting AG

XPACT ist spezialisiert auf SAP for Banking (Transactional und Analytical Banking) sowie auf Data Warehousing von Finanzprodukten bei Banken und Finanzdienstleistern.



Deutschsprachige
SAP® Anwendergruppe

Deutschsprachige SAP-Anwendergruppe (DSAG) e.V.

Die DSAG ist die unabhängige Interessenvertretung in Deutschland, Österreich und der Schweiz. Mit über 35.000 Mitgliedern aus 2.400 Unternehmen die weltweit größte SAP-Anwendergruppe. Im Arbeitskreis Banken mit 12 Arbeitsgruppen engagieren sich über 1.100 Mitglieder. Testen Sie die DSAG mit der kostenfreien Probemitgliedschaft! Mehr unter www.dsag.de. Besuchen Sie uns an unserem Stand. Wir freuen uns auf Sie!



PricewaterhouseCoopers AG WPG

Unsere Mandanten stehen tagtäglich vor neuen Aufgaben, haben interessante Ideen und suchen Rat. Sie erwarten, dass wir sie ganzheitlich betreuen und praxisorientierte Lösungen mit größtmöglichem Nutzen entwickeln. Deshalb setzen wir für jeden Mandanten, ob Global Player, Familienunternehmen oder kommunaler Träger, unser gesamtes Potenzial ein: Erfahrung, Branchenkenntnis, Fachwissen, Qualitätsanspruch, Innovationskraft und die Ressourcen unseres Expertennetzwerks in über 150 Ländern. Besonders wichtig ist uns die vertrauensvolle Zusammenarbeit mit unseren Mandanten, denn je besser wir sie kennen und verstehen, umso gezielter können wir sie unterstützen.

PwC. 8.700 engagierte Menschen an 28 Standorten. 1,33 Mrd. Euro Gesamtleistung. Führende Wirtschaftsprüfungs- und Beratungsgesellschaft in Deutschland.

WICHTIGE INFORMATIONEN



Nähere Informationen zu Verbindungen mit dem öffentlichen Personennahverkehr ab Mainz-Hauptbahnhof erhalten Sie unter www.mvg-mainz.de.

Öffnungszeiten

Der SAP-Check-in, die Garderobe und die Ausstellung sind zu folgenden Zeiten geöffnet:

- Dienstag, 23. August 2011: 8.00 Uhr bis 18.00 Uhr
- Mittwoch, 24. August 2011: 8.00 Uhr bis 18.00 Uhr

Die Garderobe befindet sich neben dem Check-in-Schalter.



Anschrift

Congress Centrum Mainz
Rheingoldhalle
Rheinstraße 66
55116 Mainz
www.ccmainz.de

Parkplätze

Direkt angeschlossen an das Congress Centrum Mainz befindet sich das Parkhaus „Rathaus“. Drei weitere Parkhäuser sind fußläufig erreichbar. Alle Parkplätze sind gebührenpflichtig.

Sie erreichen uns

Mit dem Pkw: Von Süden

• A 60 – Ausfahrt: Mainz-Weisenau/Innenstadt – ab Stadtschild Mainz Vorfahrtsstraße folgen, immer geradeaus

Von Norden

• A 643 – Ausfahrt: Mainz-Mombach/
Innenstadt – Richtung Innenstadt

Mit der Bahn

Durch die Anbindung an das ICE-Netz der Deutschen Bahn ist der Mainzer Hauptbahnhof aus allen Richtungen Deutschlands bequem zu erreichen. Auch zahlreiche Bahnverbindungen nach Wiesbaden und Frankfurt machen den Hauptbahnhof zum Dreh- und Angelpunkt in der Mitte Deutschlands.

Mit dem Bus

Ab Hauptbahnhof mit den Linien 6, 9, 54, 55, 56, 57, 60, 61, 64, 68, 71, 90, 91 bis Haltestelle Rheingoldhalle/Rathaus

Leinen los! Zusammen mit Ihnen wollen wir den ersten Kongresstag in futuristisch-luxuriösem Ambiente ausklingen lassen. Begleiten Sie uns auf das **Event-Schiff** Oceandiva Futura und legen Sie im Kreis Ihrer Kollegen zu einer stimmungsvollen Flusskreuzfahrt ab.

Espressomobil

„Taste IT!“ ist der Ansatz von Finanz Informatik Technologie Service auf unserem Kongress. Das gilt für die Spezialitäten seines Espressomobils genauso wie für seine SAP Cloud Services.

finanz informatik
technologie service

ANMELDUNG SAP-KONGRESS FÜR BANKEN 23.-24. AUGUST 2011, MAINZ RHEINGOLDHALLE

Kopieren und faxen an
+49/711/7 16 88 01 oder
online anmelden unter
www.sap.de/bankenkongress

Hiermit melde ich mich verbindlich zum SAP-Kongress für Banken vom 23. bis 24. August 2011 in der Rheingoldhalle Mainz an.

(Bitte in Großbuchstaben ausfüllen. Laut Steuergesetz müssen Firmenbezeichnungen in Rechnungen korrekt sein.
Ihre eingegebenen Daten werden zur Rechnungsstellung übernommen.)

Nachname	Vorname/Titel
Firma	Abteilung
Straße	PLZ/Ort
Land	Telefon
Fax	E-Mail
Datum	Unterschrift

Rechnungsanschrift, falls abweichend Bestellnummer

Ich wurde auf mein Recht am eigenen Bild gem. § 22 KurhG hingewiesen und stimme der Verbreitung und Veröffentlichung meines Abbildes im Rahmen von Film- und Fotomaterial durch die SAP Deutschland AG & Co. KG zu. Dieses darf zu Werbezwecken versandt sowie im Rahmen von Werbeveranstaltungen veröffentlicht werden.

Ich bin, jederzeit widerruflich, damit einverstanden, dass meine Daten auf einem internationalen Server der SAP AG oder eines verbundenen Unternehmens gespeichert werden.

Ich bin, jederzeit widerruflich, damit einverstanden, dass meine Daten von der SAP AG bzw. ihren verbundenen Unternehmen dazu verwendet werden, mich über Produkte, Dienstleistungen oder andere Aktivitäten zu informieren.

Möchten Sie zusätzlich weitere Informationen von SAP erhalten, z. B. Sonderangebote, Berichte und mehr?

ja nein

Datum/Unterschrift

Kongressteilnahme 23. und 24. August 2011:

Reguläres Ticket (870 Euro zzgl. 19% MwSt.)

Gruppenticket (690 Euro zzgl. 19% MwSt.)

(Der Gruppentarif gilt nur bei Anmeldung von mindestens 3 Teilnehmern am selben Werktag.
Die Rechnungsadressen der Teilnehmer müssen identisch sein.)

Weitere Teilnehmer _____

DSAG-Ticket (690 Euro zzgl. 19 % MwSt.)

Meine DSAGNet-Usernummer lautet d. -

Das DSAG-Ticket ist nur buchbar für Mitglieder der DSAG.

Abendveranstaltung am 23. August 2011:

Ja, ich nehme an der Abendveranstaltung teil.

Nein, ich kann leider nicht an der Abendveranstaltung teilnehmen.

Wie sind Sie auf die Veranstaltung aufmerksam geworden?

Persönliche Einladung durch SAP-Ansprechpartner

Einladung durch SAP

Einladung durch einen Partner der SAP

Name des Partners _____

Website SAP

Sonstiges _____

Bitte benutzen Sie für Ihre Anmeldung dieses
Formular. Fertigen Sie pro Teilnehmer eine Kopie
an und faxen Sie sie an:

Anmeldebüro
SCHERER WERBUNG GmbH
Vaihinger Markt 12
70563 Stuttgart
T +49/711/7 16 88-10
F +49/711/7 16 88-01
E sap@scherer-werbung.de

Diese Anmeldung ist verbindlich. Nach Erhalt Ihrer
Anmeldung schickt Ihnen SCHERER WERBUNG
GmbH eine Anmeldebestätigung zu.

Veranstaltungsort
Congress Centrum Mainz GmbH
Rheinstraße 66
D-55116 Mainz
www.ccmainz.de

Teilnahmegebühr
Reguläres Kongressticket: 870 Euro
Gruppenticket: 690 Euro (Der Gruppentarif gilt nur
bei Anmeldung von mindestens 3 Teilnehmern am
selben Werktag. Die Rechnungsadressen der Teil-
nehmer müssen identisch sein.)
DSAG-Ticket: 690 Euro (Das DSAG-Ticket ist nur
buchbar für Mitglieder der DSAG.)

Die Teilnahmegebühr beinhaltet den Besuch der
Vorträge und der Ausstellung, die Tagungsunterla-
gen, die Pausenerfrischungen, das Mittagessen und
den Besuch der Abendveranstaltung. Alle Preise
verstehen sich pro Person zzgl. MwSt. Die Kosten
für Reise, Übernachtung und andere Aufwendungen
sind in der Teilnahmegebühr nicht enthalten.

Stornierung
Eine kostenlose Stornierung ist nur schriftlich bis
zum 8. August 2011 möglich. Sollten Sie später
stornieren oder am Tag der Veranstaltung verhin-
dert sein, berechnen wir die komplette Teilnahme-
gebühr. Selbstverständlich ist eine Vertretung des
ursprünglich angemeldeten Teilnehmers möglich,
wenn dies vorab schriftlich bei unserem Anmelde-
büro angekündigt wird.

Inhaltliche Auskünfte
Marina Burow
Marketing Manager
SAP Deutschland AG & Co. KG
Hasso-Plattner-Ring 7, 69190 Walldorf
T +49 /6227/ 7-4 67 36
F + 49 /6227/ 78-3 77 18
E marina.burow@sap.com

Organisatorische Auskünfte
SCHERER WERBUNG GmbH
Vaihinger Markt 12
D-70563 Stuttgart
T + 49 /711/7 16 88 10
F + 49 /711/7 16 88 01
E sap@scherer-werbung.de

